

M.Ed. Lehramt Sekundarschulen (Sek I) PO 2015				Teilstudiengang: Ernährung und Verbraucherbildung						
Modultitel	Fachspezifischer Unterricht der Ernährungs- und Verbraucherbildung									
englischer Modultitel	Subjects Specific Teaching of Nutrition and Consumer Education									
<b>Modul 1</b> Pflichtmodul 516810000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	10	4 SWS	300	60	240	1 Sem.	jedes Herbstsemester	1. Sem.		
Qualifikationsziel	Die Studierenden besitzen vertiefte wissenschaftsdidaktische Kenntnisse, fachpraktische Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie Methoden zur Vermittlung einer Ernährungs- und Verbraucherbildung in Schule und Unterricht vor dem Hintergrund der curricularen Bezüge (Kontingenztafeln SH 2007 und Fächerverbund Arbeit, Wirtschaft, Verbraucherbildung 2009). Die Studierenden haben die Fähigkeit zur Reflexion und Weiterentwicklung von Unterrichtskonzepten zur Verbraucherbildung erworben. Sie können mit kompetenzorientiertem Bewerten und Beurteilen umgehen.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich von Unterrichtsplanung, Durchführung und Analyse sowie Methodik und Didaktik einer komplexen Ernährungs- und Verbraucherbildung gemäß dem aktuellen Forschungsstand.									
Methodenkompetenz	Fähigkeit zur Unterrichtsentwicklung, -analyse und -reflexion auf Basis des Lehrplans Verbraucherbildung SH (2009), Schwerpunkt "Wirtschaftliche und nachhaltige Lebensführung", Vergleich methodischer und didaktischer Ansätze.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Teamfähigkeit, Selbstorganisation, eigenständige Unterrichtsplanung, kommunikative Kompetenz.									
Lehr-/ Lernformen	Unterrichtspraktische Konzepte und Präsentationen: Erarbeitung einer großen Unterrichtsvorbereitung unter Berücksichtigung aller Themenfelder des neuen Lehrplans VBB (2009) sowie zugehöriger Materialien.									
Modul- verantwortliche/r	Prof. Dr. Ulrike Johannsen									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed. Sekundarschulen mit Schwerpunkt Sekundarstufe I									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	516811000 Unterrichtsplanung, -forschung	S	2	Pflicht			30	30	60	
2.	516812000 Methoden der EVB	S	2	Pflicht			30	30	60	
x	516815000 Modulprüfung				schriftl. Hausarbeit	ja				120
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Schriftliche Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten zzgl. Anhang und Materialien)									
Anmerkungen / Sonstiges										
15.08.2018										

M.Ed. Lehramt Sekundarschulen (Sek I) PO 2015				Teilstudiengang: Ernährung und Verbraucherbildung						
Modultitel	Lernwerkstätten der Ernährungs-, Gesundheits- und Verbraucherbildung in Theorie und Praxis									
englischer Modultitel	Workshops of Nutrition, Health and Consumer Education in Theory and Practice									
Modul 2 Pflichtmodul 516820000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150	30	120	1 Sem.	jedes 2. Sem.	2. Sem.		
Qualifikationsziel	Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse einer wirtschaftlichen, gesundheitsorientierten und nachhaltigen Lebensführung in den Forschungsbereichen Ernährung und Konsum, Bewegung und Gesundheit. Sie können den Einfluss von privatem Verbrauch sowie Konsumgewohnheiten auf moderne Lebensstile, unter Berücksichtigung von gesundheitlichen und gesamtgesellschaftlichen Faktoren, analysieren. Sie sind in der Lage, die alltägliche Relevanz privater Lebensführung anhand der Makromethode Lernwerkstatt umzusetzen. Sie können darauf aufbauend eine Nachhaltigkeitsbildung in die Verbraucherthemen im Sekundarbereich I integrieren.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen bezüglich einer angewandten Ernährungs-, Gesundheits- und Verbraucherbildung unter dem Fokus einer nachhaltigen Konsumkompetenz innerhalb privater Lebensführung. Anwendung komplexer fachwissenschaftlicher Zusammenhänge auf konkrete Lernsituationen und -methoden.									
Methodenkompetenz	Selbstständige Entwicklung von Lernwerkstätten, die Bereiche von Alltagskompetenzen (Ernährung, Gesundheit, Konsum) umfassen; eigenständige Recherche; Präsentation der Ergebnisse im universitären bzw. schulischen Kontext, Feedback und Schlussfolgerungen.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Selbstorganisiertes Lernen und Lehren, Erarbeitung in Teams, gegenseitige reflektierte Beratung, Gruppenpräsentation und Reflexion,.									
Lehr-/ Lernformen	Kleingruppenarbeit und Vorstellung der Lernwerkstätten, moderierte Diskussionsgruppen									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Ulrike Johannsen									
Teilnahmevoraussetzung	Modul 1									
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed. Sekundarschulen mit Schwerpunkt Sekundarstufe I									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	516821000 Projekt Konsum & Lebensstil, Wirtschaft & Gesellschaft	S	2	Wahlpflicht			30	30	30	
x	516822000 Projekt Sonderpädagogik und EVB	S	2	Wahlpflicht			30	30	30	
x	516825000 Modulprüfung				mündliche Prüfung	ja				90
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Mündliche Prüfung (15 Min)								
Anmerkungen / Sonstiges										
15.08.2018										

M.Ed. Lehramt Sekundarschulen (Sek I) PO 2015				Teilstudiengang: Ernährung und Verbraucherbildung						
Modultitel	<b>Gesundheit, Ernährung und privater Konsum</b>									
englischer Modultitel	<b>Health, Nutrition and Private Consumption</b>									
<b>Modul 3</b> Pflichtmodul 516830000	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Lehran- gebot</b>	<b>Workload</b>	<b>davon Präsenz- zeit</b>	<b>davon Selbst- stud.</b>	<b>Dauer</b>	<b>Turnus</b>	<b>Studien- abschnitt</b>		
	5	2 SWS	150	30	120	1 Sem.	jedes 2. Sem.	2. Sem.		
<b>Qualifikationsziel</b>	Die Studierenden besitzen vertiefte und umfassende Kenntnisse zum Zusammenhang von sozioökonomischen, soziokulturellen und marktrelevanten Aspekten privater Lebensführung. Sie sind qualifiziert, einen gesundheitlichen Verbraucherschutz mit einem wirtschaftlichen Verbraucherschutz zu verbinden. Sie können Aspekte der Nachhaltigkeit in die Forschungs- und Handlungsfelder von Ernährung, Gesundheit und privatem Verbrauch integrieren. Sie sind in der Lage, die Auswirkungen des Zusammenhangs von Konsum, Lebensstilen und gesellschaftlichen Einflüssen zu beurteilen und in den Kontext der Bildung für nachhaltige Entwicklung zu stellen.									
<b>Fachkompetenz</b>	Fähigkeit, sich eigenständig unterschiedliche Dimensionen der Sozioökonomie des privaten Haushalts anzueignen. Die Studierenden erwerben eine Analyse- und Forschungskompetenz von Ernährungs-, Gesundheits- und Verbraucherbildung. Sie entwickeln ein weiterführendes Verständnis einer gesellschaftlich verantwortlichen Konsumkompetenz.									
<b>Methodenkompetenz</b>	Forschendes Lernen und Lehren für die Berufspraxis lebenslanger Lernprozesse in allen Themenkomplexen des Lehrplans Verbraucherbildung. Angemessene Recherchearbeit und schriftliche Darstellung, Auswertung der Fachliteratur, Präsentation von Ergebnissen und Schlussfolgerungen.									
<b>Sozial- und Selbstkompetenz</b>	Selbstorganisiertes Lernen und Lehren, Entwicklung und Gestaltung persönlicher Lernaufgaben, Reflexion von Team- und Gruppenprozessen									
<b>Lehr-/ Lernformen</b>	Vorlesung und Seminargestaltung ermöglicht Teamarbeit und Gruppenpräsentation									
<b>Modul- verantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Ulrike Johannsen									
<b>Teilnahme- voraussetzung</b>	Modul 1									
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.Ed. Sekundarschulen mit Schwerpunkt Sekundarstufe I									
<b>Teilmodule</b>										
<b>Nr.</b>	<b>Titel</b>	<b>Art</b>	<b>SWS</b>	<b>Pflicht-/ Wahlpflicht</b>	<b>Prüfungs- form</b>	<b>benotet?</b>	<b>Geplante Gruppen- größe</b>	<b>Workload</b>		
								<b>Präsenz- zeit</b>	<b>Vor-/ Nach- bereitg. LV</b>	<b>Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung</b>
1.	516831000 Sozioökonomie: Gesundheit, Ernährung und Konsum	V/S	2	Pflicht			40	30	30	
x	516835000 Modulprüfung				Hausarbeit	ja				90
<b>Erläuterung bezügl. Modulprüfung</b>		Schriftliche Hausarbeit (12-15 Seiten)								
<b>Anmerkungen / Sonstiges</b>										
<b>15.08.2018</b>										

M.Ed. Lehramt Sekundarschulen (Sek I) PO 2015							alle Teilstudiengänge			
Modultitel	Theorie-Praxis-Modul IV: Praktikum									
englischer Modultitel	Theory and Practice IV: Internship									
P4 Pflichtmodul	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	15	0 SWS	450 h	240 h	210 h	1 Semester	jedes Herbstsemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Sekundarstufe und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Sekundarstufenunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Sekundarstufe aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.									
Methodenkompetenz	Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Sekundarstufe anzuwenden.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.									
Lehr-/ Lernformen	Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios									
Modul- verantwortliche/r	Praktikumsbüro									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed. Lehramt Sekundarschulen mit Schwerpunkt Sekundarstufe I									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Praktikum IV	Pr	10 Wochen	Pfl.				240	135	75
Erläuterung bzgl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.									
Anmerkungen / Sonstiges	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.									
03.12.2015										

M.Ed. Lehramt Sekundarschulen (Sek I) PO 2015				Teilstudiengang Ernährung und Verbraucherbildung						
Modultitel		Theorie-Praxis-Modul IV: Begleitseminar								
englischer Modultitel		Theory and Practice IV: Seminar Course								
Modul 4 Pflichtmodul 516840000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenzzeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Herbstsemester	3. Semester		
Qualifikationsziel		Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Sekundarstufe und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.								
Fachkompetenz		Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Sekundarstufenunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Sekundarstufe aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.								
Methodenkompetenz		Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Sekundarstufe anzuwenden.								
Sozial- und Selbstkompetenz		Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.								
Lehr-/ Lernformen		Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios								
Modul- verantwortliche/r		Prof. Dr. Ulrike Johannsen								
Teilnahme- voraussetzung		keine								
Verwendbarkeit des Moduls		M.Ed. Sekundarschulen mit Schwerpunkt Sekundarstufe I								
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Begleitseminar	S	2	Pfl.			15	30	60	
2.	Praxissemester: Schulpraxis	Pr	10 Wochen	Pfl.				240	135	75
x.	Modulprüfung				Portfolio	nein				90
					Forschungs- aufgabe	nein				90
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.								
Anmerkungen / Sonstiges		Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.								
03.12.2015										

M.Ed. Lehramt Sekundarschulen (Sek I) PO 2015				Teilstudiengang: Ernährung und Verbraucherbildung						
Modultitel	Wirtschaftliche und nachhaltige Lebensführung									
englischer Modultitel	Economic and Sustainable Way of Living									
Modul 5 Pflichtmodul 516850000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150	30	120	1 Sem.	jedes 2. Sem.	4. Sem		
Qualifikationsziel	Die Studierenden besitzen vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse über den gesellschaftlichen Wandel und dessen Auswirkungen auf die Lebensbedingungen der Bevölkerung. Die Studierenden haben die Fähigkeit zur kritischen Reflexion der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen. Sie sind in der Lage, aus ihren Kenntnissen Handlungsstrategien für eine wirtschaftliche und nachhaltige Lebensführung unter Berücksichtigung soziokultureller und sozioökonomischer Bedingungen abzuleiten. Sie beherrschen die Übertragung von fachwissenschaftlichen Inhalten auf konkrete Handlungsfelder und -situationen im schulischen Kontext.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen bezüglich der Themenfelder Ernährung und Gesundheit, Wirtschaft und Gesellschaft, Umwelt und soziales Milieu sowie Globalisierung. Sie analysieren Aspekte der Interkulturalität von Essen und Konsum und festigen ihre Forschungs- und Handlungskompetenz.									
Methodenkompetenz	Selbstorganisiertes, forschendes Lehren und Lernen ermöglicht ein Verständnis von Handlungsprozessen in den Themenfeldern Ernährung, Gesundheit, Umwelt, Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft. Eigenständige Recherche, Auswertung der Fachliteratur, Präsentation der Ergebnisse.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Selbstorganisation, Gruppenprozesse reflektieren, Entwicklung und Gestaltung persönlicher Lernaufgaben, Fähigkeit zu Feedback-Gabe und Feedback-Akzeptanz.									
Lehr-/ Lernformen	Teamprozesse, Gruppenprojekte, mündliche Präsentationen und Feedback									
Modulverantwortliche/r	Dr. Inga Asbeck									
Teilnahmevoraussetzung	Module 1 - 3									
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed. Sekundarschulen mit Schwerpunkt Sekundarstufe I									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	516851000 Der gesellschaftliche Wandel durch private Lebensführung	S	2	Pflicht			30	30	30	
x	516855000 Modulprüfung				Präsentation	ja				90
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Präsentation (30-45 Minuten)								
Anmerkungen / Sonstiges										
15.08.2018										

M.Ed. Lehramt Sekundarschulen (Sek I) PO 2015				Teilstudiengang Ernährung und Verbraucherbildung						
Modultitel	Master Thesis									
englischer Modultitel	Master Thesis									
<b>Modul 6</b> Wahlpflichtmodul 516860000	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Lehran- gebot</b>	<b>Workload</b>	<b>davon Präsenzzeit</b>	<b>davon Selbst- stud.</b>	<b>Dauer</b>	<b>Turnus</b>	<b>Studien- abschnitt</b>		
	20	0 SWS	600 h	0 h	600 h	1 Semester	jedes Semester	4. Semester		
<b>Qualifikationsziel</b>	Die Studierenden sind in der Lage, eine komplexe fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen.									
<b>Fachkompetenz</b>	Fähigkeit, sich eigenständig in ein anspruchsvolles fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Spezialbereich vertieftes Fachwissen und Fähigkeit zu eigenständigen Schlussfolgerungen und Kritik. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen.									
<b>Methodenkompetenz</b>	Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelor- und Masterstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Forschungsstand, Vorgehensweise, Ergebnissen und Schlussfolgerungen.									
<b>Sozial- und Selbstkompetenz</b>	Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation langfristiger und komplexer Arbeitsprozesse, Diskurs- und Kritikfähigkeit									
<b>Lehr-/ Lernformen</b>	Master Thesis									
<b>Modul-verantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Ulrike Johannsen									
<b>Teilnahme- voraussetzung</b>	Module 1-4									
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.Ed. Sekundarschulen mit Schwerpunkt Sekundarstufe I									
<b>Teilmodule</b>										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen-größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
x	516865000 Modulprüfung			Pflicht	Master Thesis	ja				600
<b>Erläuterung bezügl. Modulprüfung</b>	Umfang der Master Thesis im Fach Ernährung und Verbraucherbildung: ca. 60-80 Seiten Text. (Bearbeitungszeit 6 Monate)									
<b>Anmerkungen / Sonstiges</b>										
01.10.2015										